

11. Tirol mit Vorarlberg liegt ganz in den Hochalpen.
Innsbruck.

12. Bosnien und Herzegowina.

b) Ungarn.

Ungarn, zu dem Kroatien und Slavonien im S. und Siebenbürgen im N. gehören, wird von der Donau und Theiß durchflossen. Die Bewohner sind Magyaren.

Budapest an der Donau ist die Hst.

Preßburg ist die alte Krönungsstadt der ungarischen Könige.

Bei Tokaj an der Theiß wächst feuriger Ungarwein.

6. Das Königreich Rumänien.

Es ist ein fruchtbares Tiefland links der Donau und führt viel Getreide aus. Hst. Bukarest.

7. Die Pyrenäenhalbinsel.

Lage. Die Pyrenäenhalbinsel bildet den äußersten Südwesten Europas. Die Pyrenäen, nach denen sie genannt ist, trennen sie im N. von Frankreich. Sonst ist sie von Meer umgeben, im W. vom Atlantischen Ocean, im O. vom Mittelmeer. Mit ihrer Südspitze nähert sie sich bis auf 15 km der afrikanischen Küste. Der dazwischen liegende Meerestheil ist die Straße von Gibraltar.

Bodengestalt und Bewässerung. Die höchsten Gebirge sind die Sierra Nevada (d. i. Schneegebirge) im Süden und die Pyrenäen im Norden. Der größte Teil der Halbinsel ist ein hochgelegenes Tafelland. Tiefland finden wir nur am Ebro und an den Mündungen der vier großen nach W. fließenden Ströme: des Duero, Tago (tacho), Guadiana (gvadiana) und Guadalquivir.



Gibraltar.

Leptexer bewässert die Tiefebene von Andalusien. Wegen Wasserarmut und Stromschnellen eignen sich diese Flüsse sehr schlecht zur Schifffahrt.

Klima und Erzeugnisse. Die hohen Randgebirge nehmen den Seewinden ihre Feuchtigkeit. Darum sind die Niederschläge auf der Hochebene sehr gering. Große Dürre ist die Folge. Die Gewässer